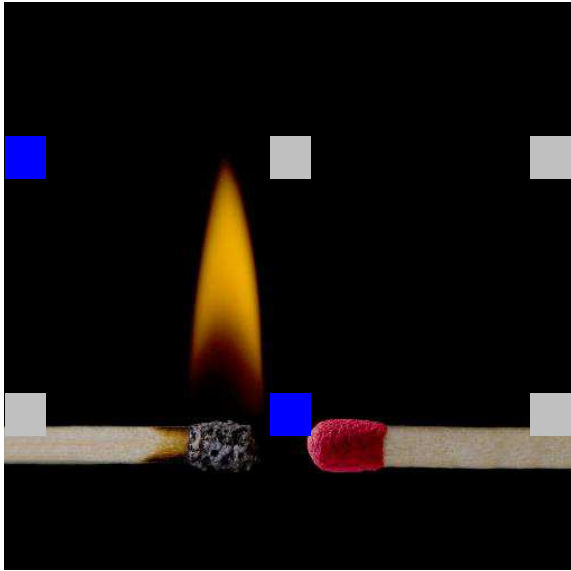


■ In Führung gehen IV: Konflikte klären



Konflikte gehören zum Alltag, wenn Menschen, Organisationen und Sachfragen zusammentreffen und unterschiedliche Meinungen und Positionen vertreten werden. Konflikte sind fast immer mit negativen Emotionen verbunden, werden als kontraproduktiv erlebt und belasten die eigene Motivation und Stimmung. Eine konstruktive Konfliktklärung ist deshalb nicht nur für die Zusammenarbeit sehr wichtig, sondern auch für die eigene emotionale Stabilität. Ein gutes Konfliktmanagement verdrängt Konflikte nicht, sondern spricht sie offen und lösungsorientiert an. Das Seminar reflektiert die Ursachen von Konflikten und die der Konflikteskalation innewohnenden Dynamik. Es werden Wege aufgezeigt, wie ich diesen Kreislauf durchbrechen und durch geschickte Kommunikation eine konstruktive Konfliktklärung einleiten und unterstützen kann.

■ Ziel des Seminars

ist es, auf der Basis der praktischen Erfahrungen der Teilnehmer/innen die Konfliktsituationen innewohnende negative Dynamik zu erkennen und unterbrechen zu können und die eigene Kompetenz zu stärken, Konflikte im persönlichen Gespräch zu klären.

■ Inhaltsübersicht

- Welche Erfahrungen ich persönlich mit Konflikten habe
- Was typische Ursachen für die Entwicklung von Konflikten sind
- Mit welchen Emotionen Konflikte verbunden sind und wie sie sich auswirken
- Wie Konflikte eskalieren
- Welche Wahrnehmung jeder Beteiligte von der Konfliktsituation hat
- Wie ich die Perspektive von Positionen auf Bedürfnisse und Ziele lenke
- Wie ich weniger in die Vergangenheit sondern nach vorne schaue
- Wie ich offene Konflikte anspreche
- Wie ich mit verdeckten Konflikten umgehe
- Wie ich mit negativen Emotionen im Gespräch umgehe
- Wie ich einen gemeinsamen Lösungsweg finde

